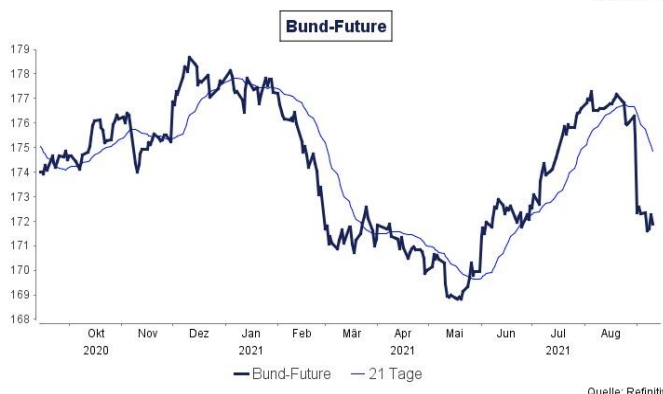


Marktdaten	10.09.21	09.09.21	31.12.20	Ytd %
DAX	15.609,81	15.623,15	13.718,78	13,8
MDAX	36.092,12	36.120,53	30.796,26	17,2
TECDAX	3.943,32	3.935,10	3.212,77	22,7
NISAX20	8.636,98	8.676,11	7.065,18	22,2
EURO STOXX 50	4.170,35	4.177,11	3.552,64	17,4
STOXX 50	3.563,30	3.569,77	3.108,30	14,6
DOW JONES IND.	34.607,72	34.879,38	30.606,48	13,1
S&P 500	4.458,58	4.493,28	3.756,07	18,7
MSCI World	2.356,75	2.367,99	2.009,91	17,3
MSCI EM	1.308,94	1.299,97	1.291,26	1,4
NIKKEI 225	30.381,84	30.008,19	27.444,17	10,7
Euro in USD	1,1815	1,1824	1,2214	-3,3
Euro in YEN	129,79	129,73	127,01	2,2
Euro in GBP	0,8538	0,8535	0,9040	-5,6
Gold (USD)	1.794,44	1.791,35	1.897,77	-5,4
Rohöl (WTI USD)	69,82	68,26	48,35	44,4
Bund-Future	171,88	172,28	177,64	
Rex	145,3363	145,2797	146,1549	
Umlaufrendite	-0,40	-0,39	-0,56	
3M Euribor	-0,544	-0,541	-0,545	
12M Euribor	-0,495	-0,494	-0,499	
Bund-Rendite 10J.	-0,333	-0,361	-0,575	
20 J. Bund	-0,052	-0,075	-0,381	
US-Treasuries 10J.	1,350	1,300	0,930	

## Termine

Zeit CET	Land	Indikator/Unternehmen	für	Prognose NORD/LB	Prognose Bloomberg	Vorherige Zahlen
<b>Konjunktur:</b>						
01:50	JP	Erzeugerpreise	Aug			
10:00	IT	Arbeitslosenquote	Q2			
o.A.	AU	Opec Ölmarkt Monatsbericht				
o.A.	DE	BMW Monatsbericht				
<b>Unternehmen:</b>						
07:00	DE	Fraport	Verkehrszahlen			
07:30	DE	Hannover Rück	Ausblick auf Vertragserneuerungsrunde Jan.			
08:00	GB	Associated British Foods	Umsatz Q4			

## Charts



## Marktumfeld

- Die **deutschen Verbraucherpreise** haben sich im **August** auch nach **endgültigen Zahlen** um 3,9% (Juli: +3,8%) zum Vorjahresmonat verteuert. Damit bestätigte das Stat. Bundesamt eine vorherige Schätzung. Einmal mehr waren es vor allem die Energiepreise (+12,6%), die die Inflationsrate steigen ließen. Eine höhere Teuerung gab es zuletzt im Dezember 1993 (+4,3%), hieß es. Die Preise für Nahrungsmittel zogen um 4,6% an, auch für Gebrauchsgüter wie Fahrzeuge (+5,5%) oder Möbel und Leuchten (+4,0%) musste deutlich mehr berappt werden. Ein Grund für das hohe Niveau ist der Basiseffekt, der auf die Senkung der Mehrwertsteuersätze im Juli 2020 zurückzuführen ist. Auch die zu Jahresbeginn eingeführte CO<sub>2</sub>-Abgabe hat ihren Anteil an der Steigerung.
- In der **deutschen Baubranche** waren die **Umsätze** im **ersten Halbjahr** rückläufig, auch wenn der Trend seit Juni wieder nach oben zeigt. Die Unternehmen des Bauhauptgewerbes erlösten 2,2% weniger als im entsprechenden Zeitraum des Vorjahres, teilte das Stat. Bundesamt mit. Dagegen legte die Zahl der Beschäftigten um 1,8% zu. Die Branche wurde im bisherigen Jahresverlauf von Materialengpässen u. steigenden Preisen, etwa für Bauholz geplagt. Im August klagten hierüber noch 37% der Betriebe.
- Der Halbleitermangel belastete die **chinesische Autoindustrie** auch im **August**. Die Verkäufe schrumpften schon zum vierten Mal in Folge um 17,8% im Vergleich zum Vorjahr. Wie der chin. Automobilherstellerverband mitteilte, wird das Wachstum in diesem Jahr unter der vorherigen Prognose von 6,5% bleiben.
- Die **US-Erzeugerpreise** sind im **August** um 0,7% zum Vormonat gestiegen. Experten hatten einen Anstieg um 0,6% erwartet. Auch die Kernrate lag mit +0,6% leicht über den Erwartungen.

## Rentenmarkt

- Deutsche Bundesanleihen** haben einen Teil ihrer Vortagesgewinne wieder abgegeben und schwächer geschlossen.
- Die im August um 8,3% gegenüber dem Vorjahr gestiegenen Produzentenpreise und damit steigende Inflationserwartungen sorgten bei den **US-Anleihen** für sinkende Notierungen.

## Aktienmarkt

- In engen Grenzen uneinheitlich verabschiedeten sich die **deutschen Aktienindizes** ins Wochenende. Nach einem freundlichen Start kam es, vor allem aufgrund einer schwächeren Eröffnung der Wall Street, zu Abgaben. Nach skeptischen Äußerungen durch zwei Analytenteams sackten **FMC** um 4,81% ab.
- DAX -0,09%, MDAX -0,08%, TecDAX +0,21%.
- Der **US-Aktienmarkt** hat am Freitag die Verluste ausgeweitet. Die Sorge vor einer geldpolitischen Straffung, anhaltend steigende Corona-Neuinfektionen und anziehende Erzeugerpreise haben die Anleger vorsichtig werden lassen. Auch größere Kursverluste bei **Apple** (-3,3%) machten sich negativ bemerkbar.
- Dow Jones -0,78%, S&P-500 -0,77%, Nasdaq-Comp. -0,87%.
- Der japanische Aktienmarkt startet etwas leichter in die neue Handelswoche: **Nikkei-225** aktuell bei 30.299 Punkten (-0,27%).

## Unternehmen

- Der anhaltende Chipmangel hat den Absatz bei **VW** im August auf weltweit 616.500 Fahrzeuge gedrückt. Dies bedeutet ein Minus von 22% gegenüber dem Vorjahr. Damit gingen die Auslieferungen den zweiten Monat in Folge zurück. Am stärksten schrumpfte der Absatz in China, wo die Auslieferungen um ein Drittel zurückgingen.
- Toyota** kürzt wegen der Corona-Pandemie in Vietnam und Malaysia sein Produktionsziel um 300.000 Einheiten. Statt 9,3 Mio. erwartet der Konzern in seinem bis März laufenden GJ nur 9,0 Mio. Fahrzeuge. Als Grund nannte der weltgrößte Automobilhersteller Einschränkungen in den beiden südasiatischen Ländern wegen der Bekämpfung der Pandemie, die zu Produktionsausfällen in Werken führten. "Es ist eine Kombination aus dem Coronavirus und Halbleitern, aber im Moment ist es das Coronavirus, das die überwältigenden Auswirkungen hat", hieß es.

## Devisen

- Am Devisenmarkt blieb es zum Wochenausklang weitgehend ruhig. Der **Euro** verzeichnete marginale Abschlüge.

## Öl / Gold

- Am Freitag ist es für die **Ölpreise** aufwärtsgegangen. Die Förderausfälle im Golf von Mexiko blieben das Hauptthema.
- Seit Mitte Juni lässt sich der **Goldpreis** nur selten aus der Ruhe bringen. Somit ist der Preis für die Unze per Saldo über einen Zeitraum von 11 Wochen nicht mehr richtig vorangekommen.

### Wichtige rechtliche Rahmenbedingungen

Diese Publikation (nachfolgend als „Information“ bezeichnet) ist von der NORDDEUTSCHEN LANDESBANK GIROZENTRALE („NORD/LB“) erstellt worden. Die für die NORD/LB zuständigen Aufsichtsbehörden sind die Europäische Zentralbank („EZB“), Sonnemannstraße 20, D-60314 Frankfurt am Main, und die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht („BaFin“), Graurheindorfer Str. 108, D-53117 Bonn und Marie-Curie-Str. 24-28, D-60439 Frankfurt am Main. Sofern Ihnen diese Information durch Ihre Sparkasse oder Landesbank überreicht worden ist, unterliegt auch diese Sparkasse oder Landesbank der Aufsicht der BaFin und ggf. auch der EZB. Eine Überprüfung oder Billigung dieser Publikation oder der hierin beschriebenen Produkte oder Dienstleistungen durch die zuständige Aufsichtsbehörde ist grundsätzlich nicht erfolgt.

Diese Information richtet sich ausschließlich an Empfänger in Deutschland (nachfolgend als „relevante Personen“ oder „Empfänger“ bezeichnet). Die Inhalte dieser Information werden den Empfängern auf streng vertraulicher Basis gewährt und die Empfänger erklären mit der Entgegennahme dieser Information ihr Einverständnis, diese nicht ohne die vorherige schriftliche Zustimmung der NORD/LB an Dritte weiterzugeben, ganz oder in Teilen zu kopieren oder in andere Sprachen zu übersetzen und/oder zu reproduzieren. Diese Information ist nur an die relevanten Personen gerichtet und andere Personen als die relevanten Personen dürfen nicht auf die Angaben in dieser Information vertrauen. Insbesondere darf weder diese Information noch eine Kopie hiervon nach Japan, Kanada oder in die Vereinigten Staaten von Amerika oder in ihre Territorien oder Besitztümer gebracht oder übertragen oder an Mitarbeiter oder an verbundene Gesellschaften in diesen Rechtsordnungen ansässiger Empfänger verteilt werden.

Bei dieser Information handelt es sich nicht um eine Anlageempfehlung, sondern um eine lediglich Ihrer allgemeinen Information dienende Werbemittelung. Aus diesem Grund ist diese Information nicht unter Berücksichtigung aller besonderen gesetzlichen Anforderungen an die Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Anlageempfehlungen erstellt worden. Ebenso wenig unterliegt diese Information dem Verbot des Handels vor der Veröffentlichung, wie dies für Anlageempfehlungen gilt.

Die hierin enthaltenen Informationen wurden ausschließlich zu Informationszwecken erstellt und werden ausschließlich zu Informationszwecken bereitgestellt. Es ist nicht beabsichtigt, dass diese Information einen Anreiz für Investitionstätigkeiten darstellt. Sie wird für die persönliche Information des Empfängers mit dem ausdrücklichen, durch den Empfänger anerkannten Verständnis bereitgestellt, dass sie kein direktes oder indirektes Angebot, keine Empfehlung, keine Aufforderung zum Kauf, Halten oder Verkauf sowie keine Aufforderung zur Zeichnung oder zum Erwerb von Wertpapieren oder anderen Finanzinstrumenten und keine Maßnahme, durch die Finanzinstrumente angeboten oder verkauft werden könnten, darstellt.

Alle hierin enthaltenen tatsächlichen Angaben, Informationen und getroffenen Aussagen sind Quellen entnommen, die von der NORD/LB für zuverlässig erachtet wurden. Da insoweit allerdings keine neutrale Überprüfung dieser Quellen vorgenommen wird, kann die NORD/LB keine Gewähr oder Verantwortung für die Richtigkeit und Vollständigkeit der hierin enthaltenen Informationen übernehmen. Die aufgrund dieser Quellen in der vorstehenden Information geäußerten Meinungen und Prognosen stellen unverbindliche Werturteile dar. Veränderungen der Prämissen können einen erheblichen Einfluss auf die dargestellten Entwicklungen haben. Weder die NORD/LB, noch ihre Organe oder Mitarbeiter können für die Richtigkeit, Angemessenheit und Vollständigkeit der Informationen oder für einen Renditeverlust, indirekte Schäden, Folge- oder sonstige Schäden, die Personen entstehen, die auf die Informationen, Aussagen oder Meinungen in dieser Information vertrauen (unabhängig davon, ob diese Verluste durch Fahrlässigkeit dieser Personen oder auf andere Weise entstanden sind), die Gewähr, Verantwortung oder Haftung übernehmen. Frühere Wertentwicklungen sind kein verlässlicher Indikator für künftige Wertentwicklungen. Währungskurse, Kursschwankungen der Finanzinstrumente und ähnliche Faktoren können den Wert, Preis und die Rendite der in dieser Information in Bezug genommenen Finanzinstrumente oder darauf bezogene Instrumente negativ beeinflussen. Die Bewertung aufgrund der historischen Wertentwicklung eines Wertpapiers oder Finanzinstruments lässt sich nicht zwingend auf dessen zukünftige Entwicklung übertragen.

Diese Information stellt keine Anlage-, Rechts-, Bilanzierungs- oder Steuerberatung sowie keine Zusicherung dar, dass ein Investment oder eine Strategie für die individuellen Verhältnisse des Empfängers geeignet oder angemessen ist, und kein Teil dieser Information stellt eine persönliche Empfehlung an einen Empfänger der Information dar. Auf die in dieser Information Bezug genommenen Wertpapiere oder sonstigen Finanzinstrumente sind möglicherweise nicht für die persönlichen Anlagestrategien und -ziele, die finanzielle Situation oder individuellen Bedürfnisse des Empfängers geeignet.

Ebenso wenig handelt es sich bei dieser Information im Ganzen oder in Teilen um einen Verkaufs- oder anderweitigen Prospekt. Dementsprechend stellen die in dieser Information enthaltenen Informationen lediglich eine Übersicht dar und dienen nicht als Grundlage einer möglichen Kauf- oder Verkaufentscheidung eines Investors. Eine vollständige Beschreibung der Einzelheiten von Finanzinstrumenten oder Geschäften, die im Zusammenhang mit dem Gegenstand dieser Information stehen könnten, ist der jeweiligen (Finanzierungs-) Dokumentation zu entnehmen. Soweit es sich bei den in dieser Information dargestellten Finanzinstrumenten um prospektpflichtige eigene Emis-

sionen der NORD/LB handelt, sind allein verbindlich die für das konkrete Finanzinstrument geltenden Anleihebedingungen sowie der jeweilig veröffentlichte Prospekt und das jeweilige Registrierungsformular der NORD/LB, die insgesamt unter [www.nordlb.de](http://www.nordlb.de) heruntergeladen werden können und die bei der NORD/LB, Georgsplatz 1, 30159 Hannover kostenlos erhältlich sind. Eine eventuelle Anlageentscheidung sollte in jedem Fall nur auf Grundlage dieser (Finanzierungs-) Dokumentation getroffen werden. Diese Information ersetzt nicht die persönliche Beratung. Jeder Empfänger sollte, bevor er eine Anlageentscheidung trifft, im Hinblick auf die Angemessenheit von Investitionen in Finanzinstrumente oder Anlagestrategien, die Gegenstand dieser Information sind, sowie für weitere und aktuellere Informationen im Hinblick auf bestimmte Anlagemöglichkeiten sowie für eine individuelle Anlageberatung einen unabhängigen Anlageberater konsultieren.

Jedes in dieser Information in Bezug genommene Finanzinstrument kann ein hohes Risiko einschließlich des Kapital-, Zins-, Index-, Währungs- und Kreditrisikos, politischer Risiken, Zeitwert-, Rohstoff- und Marktrisiken aufweisen. Die Finanzinstrumente können einen plötzlichen und großen Wertverlust bis hin zum Totalverlust des Investments erfahren. Jede Transaktion sollte nur aufgrund einer eigenen Beurteilung der individuellen finanziellen Situation, der Angemessenheit und der Risiken des Investments erfolgen.

Die NORD/LB und mit ihr verbundene Unternehmen können an Geschäften mit den in dieser Information dargestellten Finanzinstrumenten oder deren Basiswerte für eigene oder fremde Rechnung beteiligt sein, weitere Finanzinstrumente ausgeben, die gleiche oder ähnliche Ausgestaltungsmerkmale wie die der in dieser Information dargestellten Finanzinstrumente haben sowie Absicherungsgeschäfte zur Absicherung von Positionen vornehmen. Diese Maßnahmen können den Preis der in dieser Information dargestellten Finanzinstrumente beeinflussen.

Soweit es sich bei den in dieser Information dargestellten Finanzinstrumenten um Derivate handelt, können diese je nach Ausgestaltung zum Zeitpunkt des Geschäftsabschlusses einen aus Kundensicht anfänglichen negativen Marktwert beinhalten. Die NORD/LB behält sich weiterhin vor, ihr wirtschaftliches Risiko aus einem mit ihr abgeschlossenen Derivat mittels eines spiegelbildlichen Gegengeschäfts an Dritte in den Markt abzugeben.

Nähere Informationen zu etwaigen Provisionszahlungen, die im Verkaufspreis enthalten sein können, finden Sie in der Broschüre „Kundeninformation zum Wertpapiergeschäft“, die unter [www.nordlb.de](http://www.nordlb.de) abrufbar ist.

Die in dieser Information enthaltenen Informationen ersetzen alle vorherigen Versionen einer entsprechenden Information und beziehen sich ausschließlich auf den Zeitpunkt der Erstellung der Information. Zukünftige Versionen dieser Information ersetzen die vorliegende Fassung. Eine Verpflichtung der NORD/LB, die Informationen in dieser Information zu aktualisieren und/oder in regelmäßigen Abständen zu überprüfen, besteht nicht. Eine Garantie für die Aktualität und fortgeltende Richtigkeit kann daher nicht gegeben werden.

Mit der Verwendung dieser Information erkennt der Empfänger die obigen Bedingungen an.

Die NORD/LB gehört dem Sicherungssystem der Deutschen Sparkassen-Finanzgruppe an. Weitere Informationen erhält der Empfänger unter Nr. 28 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen der NORD/LB oder unter [www.dsgv.de/sicherungssystem](http://www.dsgv.de/sicherungssystem).

Redaktionsschluss: 13. September 2021

### Ansprechpartner:

**Klaus-Dieter Foertsch: T: +49 511 361 - 5396**

Silke Günther: T: +49 511 361 - 2413